

D. Hammerschmidt, Gr. Ulrichstrasse 45. Eleganteste Damenhüte.

Lokales.

(Fortsetzung aus der 1. Beilage.)

*** Stadtheater.** Die letzte Aufführung von Wilhelmsbruchs gewaltigem Drama „Die Karolinger“ findet am Sonnabend, den Abend 7½ Uhr statt. Schülerchor a. 110 Märl werden an der Auff. ausgegeben. — Die am Sonntag abend angelegte Premiere des Operettenspiels „Die Juchterdrill“ von Karl Jarno wird von dem Komponisten selbst dirigiert. In den Hauptrollen sind Die Damen Fräulein (Fitzparie), v. Boer, Mühl, Walter-Hörig und die Herren Herrs, Gruielli, Rudolph, Stohberg und Mannmann beteiligt. In den Mitwirkenden zählt auch „Heidi“, das kleine tierische Mitglied aus dem Zoologischen Garten, das in den zahlreichen Proben heimlich auf der Bühne gemordet ist. — Montag zum letzten Male „Moral“, Dienstag „Der Bojazzo“, hierauf „Cavalleria rusticana“, Mittwoch „Die Karlsruher“, Donnerstag „Die Juchterdrill“. Freitag Neuverstellung anlässlich des Geburtstages der Kaiserin: „Coburn“. Die Vorstellung am Sonnabend findet außer Abonnement statt.

*** Neues Theater.** Am Sonnabend findet die letzte Wiederholung von Henry Batailles „Das nackte Weib“ statt. Sonntag nachmittags 4 Uhr bei kleinen Preisen: „Der Hüttenbesitzer“. Für Sonntag abend wird die Neuauflage des neuen, reichhaltigen Programms, welches ist aus dem Interieur zu erleben.

*** Naturschönheiten.** Noch wenige Tage nur, dann wird die aufgehende Sonne des 22. Oktober inmitten unserer Mauern auf eine neu erstehende fremde Stadt heraberblicken: Mexan, die alte Landeshauptstadt von Tirol! Sie wird bei uns erstehen in ihrer ganzen sonnigen Schönheit, mit den vielen Burgen in ihrer Umgebung, mit dem romantischen Ausblick auf die Kaltriffe der Dolomiten, die blendend und gepulstlich in den hübsch blauen Himmel ragen, auf die aus weiter Ferne grünen Bergkuppen des Drillers und der Königsalpe. Wir werden sie im goldenen Schmuck des Herbstes antreffen, der in dem warmen Zaue der Erde die frohen Früchte reift und die prunkenden Trauben, die uns vor den Wandelhallen von feinen Trolerinnen zum Neuge schweben werden. Wir werden in den hochgehenden Weinlauben in Südbahnen oder aus dem Gemütle eines Gastes zerfallen niederlassen, und wir werden unter dunklen Gestirnen dort halten und den Troler- und Wingertränen aufweisen, die das Volk als Maß in der anstehenden Weineile sich leistet. Und wir werden den anheimelnden Klängen der weichen Volkslieder lauschen, die von den Weinbergen herüberhallen. Die junge Welt, die es mit dem getragenen Weinbergshüter annimmt, wird auch selbst hinauffliegen auf die Weidenbögel oder noch weiter hinauf auf die Berge, sich an den Dägen des Fingier oder Lohigat Edelweiss und Alpenrosen zu wälzen, den jungen Wärdern aufzuweisen, die dabei in heftigen Ringen nach der Kaiserinmännlein hüpfen oder auf der Alma den Schupplattler zu bewundern, der beim Erheben langsam lohtig stampft. Sie wird sich an Schindabühl erheben, das loderlich die eine Sennerin, die Wäzt, die alle Welt kennt und liebt, lo freilich meistert. Und wenn die untergehende Sonne in ihren letzten glühenden Strahlen die milchberillenen Grate und

Schroffen trifft, dann wird alles Feiertunde halten und sich bei Ausdehnen aller Kräfte ergeben: die Burchiden bringen sarte Angebinde, sie der Strahlen in heller Nacht beim Praktikum zu überreichen, die Ältern lösen sich in gemächlicher Ruhe ein Gemütle für Kinder und blöndliche Gafel. Und wenn die Nacht sich niederzieht und der märchenhafte Traum zerstoßen, dann wird alles sich freuen, etwas der goldenen Sonne und dem Glanze des Südens in den Herzen der feierlichen Wexaner, in den Augen der jungen Wexanerinnen wiedergefunden zu haben. Und alle, die ein Herz haben für die Wärme des Südens, werden sich mitreuen und gerne kommen: ein herzlicher Willkomm ist ihnen sicher!

*** Hosenabende.** — **Sängerabend.** Am dem am 19. d. M. in der „Lage zu den fünf Tälern“ (Stredbrückstraße) stattfindenden „Luftigen Abend“ von Hosenabende handelt es sich um eine Veranstaltung, deren Besuch nicht nur denjenigen, der auf dem Gebiete der heiteren Wite Erholung und behagliches Gemütle sucht, sondern auch allen denen empfohlen werden kann, die einem von goldenem Humor getragenen witzigen Kränzung erwarten. Billetverkauf in der Hofmusikalienhandlung Reinhold Koch.

*** Wiederabende von Lula Wissa-Gemeiner.** Die beiden in der Winteraison 1907-08 hier veranstalteten Wiederabende der Gelangskünstlerin, Kaiserl. und Königl. Kammergängerin Lula Wissa-Gemeiner werden bei den hiesigen Konzertliebhabern sicherlich noch unvergessen sein. Bären es doch Kunstgenüsse ansehnlicher Art, die bei Publikum und Kritik den gleich nachhaltigen Eindruck zurückließen! Umsonst wird die Nachkritik Freude hervorgerufen, daß die Sängerin, die im vorigen Winter nicht zu uns kommen konnte, am 21. Oktober mit Eward Behm am Flügel in den „Kaiserlichen“ wieder einen Wiederabend veranstaltet. — Billetverkauf in der Hofmusikalienhandlung Reinhold Koch.

*** Naturwissenschaftlicher Verein.** Die Herbst-Vorleser-Vammlung findet Sonntag, den 24. Oktober, in Delitzsch statt. Die Tagesordnung lautet: 11.40 Uhr vormittags: Abfahrt ab Halle Hauptbahnhof, 12.21 Uhr: Ankunft in Delitzsch; 1 Uhr: Mittagessen in der Anbe in Delitzsch, Spaziergang um die Stadt — Altemuseum — Aufseherhaus; 5 Uhr: Besichtigung der naturwissenschaftlichen Einrichtungen der Oberrealschule; 6 Uhr: Geschäftliche und wissenschaftliche Sitzung in der Aula. Vorträge: Oberlehrer Dr. R. Pölsch: Hr. G. Uffenberg, der Begründer der Mikrobiologie (auch in Delitzsch) Hr. Dr. W. W. Heber der Konstitutionslehre; Direktor Dr. Br. ande; Das Dapi und seine Verwandten (mit Lichtbildern).

*** Anuarier und Terrarienfreunde.** Die nächste Sitzung des Vereins „Taphnia“ findet Freitag abend in der „Dresdener Bierhalle“ am Kautenberg statt. Vortrag über „Weserpinne und Raupenfalter“. Demonstration von Schneeweißen. Gäste sind willkommen.

*** Frauenbildungsverein.** Am Dienstag, den 19. Oktober, nachmittags 5 Uhr, beginnen die regelmäßigen Versammlungen im Klub „Albrechtstr. 161“. Die erste Versammlung bringt den Bericht über die Generalversammlung in Darmstadt. — Es sei noch einmal auf den Beginn der Kurse hingewiesen: — ebenfalls am 19. d. M. Die Kurse von Frau Prof. Stöckhner beginnen am Donnerstag, den 4. November, 5-6 Uhr.

*** Der Männer-Turnverein** hielt seine Jahreshauptversammlung ab. Die Neu- bzw. Wiederwahl des Vorstandes ergab für das kommende Jahr folgende Zusammensetzung: 1. Vorsitzender C. Grieb, Stellvertreter A. Koch, 1. Schriftführer D. Wexs, Stellvertreter H. Wexkewitz, 1. Turnwart D. Gerlach, Stellvertreter H. Wexs, Turnwart für die Alte Herren-Abteilung Turnleiter G. Hoffer, Stellvertreter S. Gerlach, Vorstand 2. Hülfen, Beiratsvorsitzender: Wexs, Beirats, Koch und Schulze. Dem Bericht des Turnwarts ist zu entnehmen, daß der Männer-Turnverein im vergangenen Vereinsjahr mit sehr guten Erfolgen gearbeitet hat. Besonders hervorzuheben ist die Teilnahme an den Turnfesten und hohen Preisen von Bergfesten zurückgeführt und steht in dieser Hinsicht der Verein in Halle an erster Stelle. Wie bisher sollen auch im Winter alle Arten Körperübungen — Geräteturnen, volkstümliche Leichtathletische Übungen, Ringen und so weiter — betrieben werden. Das Geräteturnen wird für die Mitglieder und Junglinge Dienstag und Freitag in der Turnhalle der Schule bei „Strebens Garten“ von 8 bis 10 Uhr abends, für die Alten Herren Donnerstags abends abgehalten. Die leichtathletischen Übungen finden des Sonntags morgens von 8 Uhr auf dem Sandberg statt. Die Damenabteilung turnt Mittwochs von 8-10 Uhr in der Schule der Charlottenstraße. — Am Sonnabend, den 23. d. M. findet das Herbstturnfest des Vereins in den „Thaliafesthallen“ statt; hierbei kann sich jeder an den turnerischen Darbietungen der Herren und Damen überzeugen, welche hohen Wert dieselben haben; dem Verein sind Gäste willkommen.

*** Der Gartenbau-Verein** (Vorsitzender: Herr Professor Dr. R. Goldschmidt) hat seine regelmäßigen Monatsversammlungen wieder aufgenommen. In der letzten hielt der Königl. Garteninspektor D. Ort ein hochinteressantes Vortrag über „Anuarier und Terrarien“. Herr Koch und Landesgärtner Karl Sch. r. m. n. hatte eine größere Vorkellung mit sehr seltenen Früchten von wälder Anuarier angestellt, wofür ihm die Anerkennung des Gartenbau-Vereins ausgesprochen wurde. Die von Herrn Obergärtner Engelhardt angestellte Obstkollektion erhielt einen ersten Preis.

*** Stenographenverein Franz Xaver Gabelberger.** Am nächsten Sonntag abends 8 Uhr, wird Herr Geh. Sanitätsrat Dr. Sch. r. e. einen Vortrag halten über das Thema: „Wie werden wir uns zweckmäßig?“ Nachher findet eine Concellations-Ansprache statt. — Jeder junge Mann ist eingeladen. Zutritt frei.

*** Stenographenverein Franz Xaver Gabelberger.** In der Generalversammlung wurde der Vorstand neu gewählt. Die Wahl fiel auf die Herren: Max B. o. e. 1. Vorsitzender, Karl J. a. n. s. 2. Vorsitzender, Max B. o. e. 3. Vorsitzender, Max J. a. n. s. 4. Kassierer und G. J. a. n. s. 5. Schriftführer. Das Stiftungsfest soll am 27. November in den Thalia-Festhallen gefeiert werden. Zu den neuen Vorfänger-Interdrit werden noch Anmeldungen entgegen genommen. Es wird auch Unterricht auf Schreibmaschinen beschriebener Systeme erteilt.

*** Gienbahn-Affilierten-Verein.** Der Ortsverein Halle a. S. hält seine Monatsversammlung am Sonnabend, den 16. d. Mts., 8½ Uhr abends im Vereinslokal „Hotel Würtner Hof“, Magdeburgerstraße 5, ab. Alle, auch dem Verein nicht angehörende Amts-genossen, sind eingeladen.

*** Verein Gesundheitspflege e. V.** Der Verein Gesundheitspflege hält seine diesjährige Generalversammlung am 21. Oktober, abends 8½ Uhr, im „Neum-Restaurant“, Große Ulrichstraße 18, ab. Die Tagesordnung umfasst Jahresbericht und Rechnungslegung über das 22. Geschäftsjahr, Vorstandswahlen und Anträge. Zu dieser Versammlung haben nur Mitglieder Zutritt. Das Stiftungsfest des Vereins findet am 3. November im „Hotel

Der Herr

der sich gute fertige Kleidungsstücke anschaffen will, findet solche in reichhaltigster Auswahl, anerkanntem Chik und zu billigsten Preisen in meinem Spezial-Geschäft



Paletots
Herbst und Winter

Ulster
Herbst und Winter

Jackett-Anzüge

Preislagen: 14 17 21 24 27 32 34 37 — 68 Mk.

ED. Cohn

Inh: Max Franken
Leipzigerstrasse 1 (Rathaus)
Mitglied des Rab.-Spar-Vereins.

Zu verkaufen.

Washgefäße, handhaft u. billig, größte Auswahl. Böthner Schülhofer, 11. Markt.

Gelegenheitskauf!

Rohrkörbe, alle Sorten, Speckröste, Pfandkörbe, etc.

Ohne Konkurrenz! Tafelbirnen, das Pfund von 5-10 Pfg.

W. Schotte, Sitzungen, Baderlei u. Gelpverrichtung u. Waldkamp-Wass-Meiche.

Brauchbares Pferd, leichte Schläge, fest gebaut, Vertriebsänderung zum Verkauf.

Grundstück zu verk., schönes prächtiges Grundstück, 1500 qm.

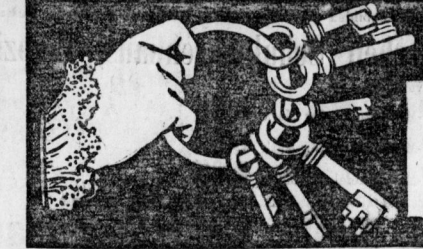
Mustöpie, Zupferd, fette Bullen, Kuh, zu verkaufen.

Zinsbau, Wohnung, 4 Zimmer, 2 Bäder, 3 K.

Achtung! Billig! 600 neue und getragene, gute, warme Mäntel.

Winterberzieher, Schleich, Gartenlaube, Kinderwagen, Fahrrad mit Freilauf.

Grundstücke, Grundstück mit Baumgarten, Grundstück mit 2 Wohnungen.



Die Schlüsselgewalt

die Hausfrau findet ihre schönste Betätigung im praktischen Wirtschaften. Wer sparen und doch nichts entbehren will, brauche Palmato.

Handräder mit Freil., schöne Lampe u. allem Zubehör, noch nie neu, wenig gefahren.

Arbeitspferd, ist überfällig, sofort zu verkaufen. Gießwaren, Bestecke, etc.

Billig zu verkaufen sind 1 großer Polier-Schäffler, 2 Bettstellen u. Matr., etc.

Obst! Alle Sorten Tafel- u. Wirtschaftsbil, Bio-Blumen zu billig.

2 eif. Wasserwagen, in sehr gutem Zustand, verschiedene Wasserdrucks.

3 dreierm. Maskenroh, zu verkaufen, 20 Pfg. ein Stk.

100 Liter Milch, sind im Ganzen oder auch in kleineren Teilen.

11. Tafelbirnen

500 Müllsch., Güter, Rührer, Misch-, Geschirrfächer, etc.

M. Schemmel, Möbelmagazin

Empfehle Crapapanen u. Möbelerfahrungen meine feinen Möbel und Polsterarbeiten.

38 Panzer-Geldschranke

prima Fabrikat, wegen Konstruktions-Merkmale billig abzugeben.

Prima russ. Windhündin

weib und gelb, postfähig zu verkaufen.

Gute alte Geige

3 Jahre alt, große Saiten, gut zu verkaufen.

Goldkassette

41 cm lang u. 32 cm breit, zu verkaufen.

Vorzügl. Landtschmiede

zu verkaufen, 31 Jahre Arbeit, mit großer Schlegel.

Achtung! Billig!

600 neue und getragene, gute, warme Mäntel.

Schaffermäntel

u. Pelz-Unterjoppen, Winter- und Sommermäntel.

Winterberzieher

mit gutem, weichen, warmen, zu verkaufen.

Schleich

mit gutem, weichen, warmen, zu verkaufen.

Gartenlaube

zu verkaufen, 12 qm, 3 Zim., 2 Bäder.

Kinderwagen

zu verkaufen, 1 Jahr alt, sehr gut.

Grosserer Gasthof

zu verkaufen, 12 Zimmer, 12 Bäder, 12 K.

Blasenbalg

zu verkaufen, 12 Pfg. ein Stk., sehr gut.

Kartoffeln

zu verkaufen, 12 Pfg. ein Stk., sehr gut.

Goldparmnen

zu verkaufen, 12 Pfg. ein Stk., sehr gut.

Fahrrad mit Freilauf

zu verkaufen, 12 Pfg. ein Stk., sehr gut.

Musikinstrumente

zu verkaufen, 12 Pfg. ein Stk., sehr gut.

Junge Boxer

zu verkaufen, 12 Pfg. ein Stk., sehr gut.

Arbeitspferd

zu verkaufen, 12 Pfg. ein Stk., sehr gut.

Billig zu verkaufen sind

1 großer Polier-Schäffler, 2 Bettstellen u. Matr., etc.

Obst!

Alle Sorten Tafel- u. Wirtschaftsbil, Bio-Blumen zu billig.

2 eif. Wasserwagen

in sehr gutem Zustand, verschiedene Wasserdrucks.

3 dreierm. Maskenroh

zu verkaufen, 20 Pfg. ein Stk.

100 Liter Milch

sind im Ganzen oder auch in kleineren Teilen.

Zu kaufen gesucht

Das meine Feld mit 1000 qm.

Arbeitspferd

ist überfällig, sofort zu verkaufen.

Billig zu verkaufen sind

1 großer Polier-Schäffler, 2 Bettstellen u. Matr., etc.

Obst!

Alle Sorten Tafel- u. Wirtschaftsbil, Bio-Blumen zu billig.

2 eif. Wasserwagen

in sehr gutem Zustand, verschiedene Wasserdrucks.

3 dreierm. Maskenroh

zu verkaufen, 20 Pfg. ein Stk.

100 Liter Milch

sind im Ganzen oder auch in kleineren Teilen.

Zu kaufen gesucht

Das meine Feld mit 1000 qm.

Das Tagesgespräch

in Halle bilden die unerreicht billigen Preise der Schuhwaren aus dem

Deutsches Schuhwarenhaus, Leipzigerstrasse 4.

Wir verkaufen

- unsere sämtlichen 7,50-Mark-Stiefel für Mark 5,85
unsere sämtlichen 8,50-Mark-Stiefel für Mark 6,85
unsere sämtlichen 11,50-Mark-Stiefel für Mark 9,85

Nur frische saubere Waren in allerneuesten Fassons.

Deutsches Schuhwarenhaus, Halle, Leipzigerstrasse 4.

Seit Jahren... Herr Renner... Brillant-Krawattenadel... Alle Sorten Fein...

Lumpen, Knochen, Papier, Eisen- u. Metallabfälle... Zu vermieten... Herr Renner...

Pension... Gut möbl. Zimmer... Gute Pension...

Kontor- u. Lagerräume... Geräumig Laden... Gutgeh. Fleischeri...

Kaumann sucht per sofort... Möbl. Zimmer... In 4 Tagen Ziehung...

Alle Sorten Fein... Gebr. Dangelwitz... Bitte... Ein- u. Verkaufszentrale...

Herr Renner... Herr Renner... Herr Renner...

Gute Pension... Gut möbl. Zimmer... Gut möbl. Zimmer...

Gutgeh. Fleischeri... Geräumig Laden... Gutgeh. Fleischeri...

In 4 Tagen Ziehung... Rote Geldlotterie... Hauptgewinn Mk. 100 000 bar...

Bitte... Ein- u. Verkaufszentrale... Restaurantsherd...

Herr Renner... Herr Renner... Herr Renner...

Gute Pension... Gut möbl. Zimmer... Gut möbl. Zimmer...

Gutgeh. Fleischeri... Geräumig Laden... Gutgeh. Fleischeri...

In 4 Tagen Ziehung... Rote Geldlotterie... Hauptgewinn Mk. 100 000 bar...

Restaurantsherd... Persertappiche... Kleines Pferd...

Herr Renner... Herr Renner... Herr Renner...

Gute Pension... Gut möbl. Zimmer... Gut möbl. Zimmer...

Gutgeh. Fleischeri... Geräumig Laden... Gutgeh. Fleischeri...

In 4 Tagen Ziehung... Rote Geldlotterie... Hauptgewinn Mk. 100 000 bar...

Kleines Pferd... Kaufe... Grosser Geldschrank...

Herr Renner... Herr Renner... Herr Renner...

Gute Pension... Gut möbl. Zimmer... Gut möbl. Zimmer...

Gutgeh. Fleischeri... Geräumig Laden... Gutgeh. Fleischeri...

In 4 Tagen Ziehung... Rote Geldlotterie... Hauptgewinn Mk. 100 000 bar...

Grosser Geldschrank... Gelegenheitskauf... Felle...

Herr Renner... Herr Renner... Herr Renner...

Gute Pension... Gut möbl. Zimmer... Gut möbl. Zimmer...

Gutgeh. Fleischeri... Geräumig Laden... Gutgeh. Fleischeri...

In 4 Tagen Ziehung... Rote Geldlotterie... Hauptgewinn Mk. 100 000 bar...

Gelegenheitskauf... Felle... Pflaumenmus...

Herr Renner... Herr Renner... Herr Renner...

Gute Pension... Gut möbl. Zimmer... Gut möbl. Zimmer...

Gutgeh. Fleischeri... Geräumig Laden... Gutgeh. Fleischeri...

In 4 Tagen Ziehung... Rote Geldlotterie... Hauptgewinn Mk. 100 000 bar...

Felle... Pflaumenmus... Universitäts- und Landesbibliothek...

Herr Renner... Herr Renner... Herr Renner...

Gute Pension... Gut möbl. Zimmer... Gut möbl. Zimmer...

Gutgeh. Fleischeri... Geräumig Laden... Gutgeh. Fleischeri...

In 4 Tagen Ziehung... Rote Geldlotterie... Hauptgewinn Mk. 100 000 bar...